

Vor den Toren Stuttgarts veranstalteten SRRS mit den C-Lions zusammen einen
Student-Basic Workshop.

Tanzort war **Ruit**, ein Teilort von Ostfildern, der bekannt ist durch die Landessportschule. Wir tanzten jedoch in der nahegelegenen **Waldheimhalle**.

Als Caller konnten wir **Konni Wilms** von den Virginia Reel Dancers und
Werner Gansel von den Tough Ones gewinnen.

Die Arbeitsgemeinschaft der Stuttgarter SD-,RD-, und CL-Clubs, kurz SRRS, hatte im Herbst letzten Jahres beschlossen einen kostenlosen Basic-Workshop als Vorbereitung zur Student-Convention anzubieten.

Pünktlich zum Beginn um 12.30 Uhr hatten die C-Lions die Tische und Stühle aufgebaut und die Caller den Sound ihrer Anlage gecheckt, Heinz D. Trost seine schönen Dekobänder angebracht, als auch schon die ersten Gäste eintrafen.

Die Gästeliste meldete insgesamt 81 Teilnehmer aus 18 Clubs. Davon waren **44 Students** und 37 und Angels.

Bei Eintragung ins Gästebuch fragten wir auch ab, wie weit die Students denn schon gekommen seien in ihrer Class. Oh je, da gab es doch große Differenzen, die einen waren bei Figur 40, die anderen bei 49 oder sogar noch weiter.

Die Caller fanden aber gleich eine Lösung: zuerst wurden die von allen gelernten Figuren gecallt. Später gab es einen erweiterten Tip und dann erklärten die Caller sogar noch die eine und andere Figur: für die einen neu, für die anderen eine Wiederholung. Wenn man jedoch in die fröhlichen Gesichter der Tänzer sah, bestätigte sich, dass es so genau richtig war. Konni betonte immer wieder, das sei nur die Grundfigur, die Variationen überließe sie natürlich den Clubcallern.

Besonders schön war, dass auch diesmal wieder einige Kinder und Jugendliche mit viel Begeisterung dabei waren.

In der Kaffeepause lud **Prompter Harald Wilms** zum Contra Intro ein. Es ist immer interessant, auch ähnliche Tanzarten kennen zu lernen. Ungefähr die Hälfte der Anwesenden schnupperte mit und bekamen so eine Ahnung, was es noch so alles in der SD-Szene gibt.

Zur Pause konnten wir das Tagesangebot des Wirtes: Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen 3,50 € annehmen. Da wir im Vorfeld natürlich nicht wussten, wie viel Gäste kommen würden, war der ganze Kuchenvorrat dann doch erschöpft und manche gingen leider leer aus.

Frisch gestärkt ging es dann in die 2. Hälfte des Tanzes. Tapfer hielten auch hier die meisten durch, auch wenn die Schuhsohlen bei manchen Students (und Angels) fast brannten, ob der ungewohnten langen Tanzerei. So konnten wir in der Regel 8-10 Squares zählen.

Besonders erfreulich fand ich persönlich, dass 8 Presidenten gekommen waren und so ihre Students tatkräftig unterstützten.

Gabi Luick, die den Shop in unserer Region betreibt, bot ein reichhaltiges Angebot an SD-Kleidung und Accessoires, gebraucht und neu. Das ist für Students natürlich immer interessant und so wurde der Shop rege besucht.

Bis zum Schluss blieb die schöne Waldheimhalle mit Squares gefüllt.

Nach Dankesworten an die Tänzer, die Caller und Prompter beschloss ein Friendship-Ring diesen Tanztag. Viele Gäste bestätigten beim Abschied, dass dies eine gelungene Veranstaltung war und dass es ihnen sehr gut gefallen hätte und wann die nächste wäre. Bei der After-Party im Lokal der Waldheimhalle ließ sich noch eine Gruppe das wirklich gute und reichhaltige Essen schmecken.

So konnten wir in der Region wieder etwas näher zusammenfinden und unseren Students ein wenig von unserer Begeisterung mit auf den Weg geben.